Juni

Utopiastadt Jour Fixe Montag, 01.06..2020

Zeitraum: 18-20 Uhr

Anwesend: Beate, Hannes, Alex, Andi Nolte, Ralf, Mathias, Stefan, Tosta

Moderation: Alex Netterdon

Protokoll: Mathias Themensammlung:

Allgemein

- Diebstähle/Einbruchsversuche Raumstation & im Haus
 - o boombox, fahrradlicht, baustrahler, etc sind verschwunden. Wertgegenstände müssen leider eingeschlossen werden.
 - Oas wird allgemein sehr bedauert, aber auch nicht wirklich zu ändern.
 - Es hat Einbruchsversuche in Raumstation und das Haus gegeben. Diese wurden angezeigt und es wird für eine bessere Beleuchtung der Raumstation und dunkler Ecken gesorgt. Es wird über Lichtmasten für die Raumstation nachgedacht, aber noch nicht durchgeplant. Ideen dazu gerne an Ralf und Hannes.
 - Kritisch für das Vertrauen sind vor allem die vermutlich internen Diebstähle. Die frage ist genrell wie man mit Gegenständen anderer umgeht. Es fehlt teilweise an Wertschätzung für die Dinge, die andere der allgemeinheit zur Verfügung stellen um das gemeinsame Arbeiten an Utopiastadt zu unterstützen.
- Neues Personal bei der gGmbh (Projekt Urbane Produktion) [Beate]
 - Es gibt die Projekte Digit Campus und Urbane Produktion. Dafür Stellen für drei Personen ausgeschrieben, die im Coworking Space präsent sein werden. Informationen dazu werden noch zusammengefasst verschickt. Infos dazu gab es von Miriam und Nadine auch im letzten Protokoll
- Es werden Bufdis gesucht. nur noch 2 Wochen Bewerbungsfrist und wir brauchen dringend Bewerbungen!! [Beate]
 - Es haben zwei Berwerbungsgespräche stattgefunden, einige haben nicht stattgefunden.
 - Es gibt noch zwei Bewerbungen. Wenn jemand noch Ideen hat wer sich bewerben möchte, soll gerne Werbung dafür machen.
 - https://clownfisch.eu/jobs/
 - Frage wie beliebt die BufDi Jobs in Utopiastadt sind und welches Image Utopiastadt für BufDis hat. Erfahrungsberichte sind allgemein gut und das Image auch. Es gibt auch kein Problem interesent:innen zu finden. Es fehlt im Moment nur ein bisschen an verschiedenen Bewerbern. Ein Faktor für die wenigen Bewerbungen scheint auch die Corona Situation zu sein.
- Flaggenmast zur Anzeige von Bereitschaft und Präsenz (Mirker Schrauba, Radverleih u. a.) [Tosta]
 - Mirka Schrauba veranstalten ihr Reparaturcafé am nächsten Sonntag. Im März fand auch schon eines per Videokonferenz statt. Jetzt wieder liva auf dem Bahnsteig. Es gibt ein vom Ordnungsamt abgesegnetes Gesundheitskonzept. Die Nachfrage ist im Moment sehr hoch und es wird überlegt, ob das Fahrradreparaturcafé häufiger stattfinden kann.
 - Dazu ist eine Überlegung, einen Flaggenmast aufzubauen über den man die Anwesenheit von Helfern anzeigen kann. Idee Ähnlich wie beim Bademeister am Strand.
 - o Auf dem Campusgelände gibt es noch ein Fundament, dass geeignet sein könnte.
 - Die Frage ist, ob so etwas in größer machbar ist und ob das machbar ist und genehmigt werden muss. Die Idee wird allgemein sehr positiv aufgenommen und die Details sollen mit Hannes besprochen werden.
- Patenschaft für Baum beim Talbuddeln [David]
 - Die Initiative Talbuddeln pflanzt am 3. Oktober 20-30 Bäume ein. Diese Bäume werden dafür an verschiedenen Orten präsentiert. David will auch einen Baum für Utopiastadt. Bäume werden Freitag 05.06. an der alten Färberei und am Samstag am Wandelgarten präsentiert. Die Bäume sollen möglichst emissionsfrei per Bollerwagen und Lastenrad transportiert werden.
 - Es wird nach Patenschaften gesucht. David spricht noch mit Niklas darüber.
 - Es handelt sich um Obstbäume. Wie groß diese werden ist noch nicht klar (Wuchsform).
 - O Nebenbemerkung: Es gibt zwei Ilex die hinter der Farmbox liegen und dringend eingepflanzt werden müssen
 - o Beate wünscht sich einen kleinen Zaum um die kleine Kirsche vorne. Kinder und Jungendliche versuche daran hochzuklettern.

Modul Radverleih

- Stand der Dinge und Informationen zur Eröffnung (Beate & Tim)
 - Radverleih läuft nach einigen Eskapaden super. Es gibt alte und neue Leute die sehr viel Lust haben den Radverleih zu betreiben. Es wurde Inventur gemacht und viele Dinge für den Radverleih besorgt (Hygiene z.B Desinfektionsmittel), neue Schlösser und ein Funkgerät. Nächsten Mittwoch gibt es ein weiteres Treffen um das weitere Vorgehen vor Ort zu planen.
 - o Der Container wurde aufgeräumt und es sollen dort nicht mehr diverse Dinge gelagert werden, die nichts mit dem Verleih zu tun haben.
 - O Der Radverleih wird auch in der Gastro viel angefragt.

Modul Mirker Schrauba

- Wiedereröffnung Fahrradreparaturcafé am Sonntag, 7. Juni
 - Corona-Konzept entwickelt in Kooperation mit Utopiastadt und Ordnungsamt
 - Meldung an die Medien in Kürze
- Mirka Schrauba veranstalten ihr Reparaturcafé am nächsten Sonntag. Im März fand auch schon eines per Videokonferenz statt. Jetzt wieder liva auf dem Bahnsteig. Es gibt ein vom Ordnungsamt abgesegnetes Gesundheitskonzept. Die Nachfrage ist im Moment sehr hoch und es wird überlegt, ob das Fahrradreparaturcafé häufiger stattfinden kann.
 - Es geht vor allem darum einen neuen Anfang zu finden.
 - Es wird vier Felder von 4x6qm geben und immer nur vier "Hilfsplätze" parallel mit jeweils einem Schrauba und ein bis zwei Teilnehmern aus einem Haushalt geben.
 - o Für den Boden wird ein Tanzboden vom Tanztheater Pina Bausch gestellt um einen guten Untergrund zu haben

Hutmacher

Stand der Dinge zum Ablauf, »to go« Geschäft und Perspektive (Beate und/oder Johannes)

- Hutmacher macht to go Verkauf, siehe dazu Mail von Hannes. Der Hutmacher bleibt als Räumlichkeit weiterhin geschlossen. Der to go verkauf ist im Moment die einzig wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeit. Die Perspektive ist weiter unklar.
- Wenn man Sitzplätze nur mit großen Abständen anbieten kann ist ein wirtschaftlicher Betrieb nicht wirklich realistisch. Im Moment wird nicht mit einer Wiedereröffnung innerhalb dieses Jahres gerechnet, wobei das natürlich eher ein Bauchgefühl ist.
- Es konnten fünf Werksstudentenstellen erhalten werden. Andere sind auf Standby oder haben sich andere Möglichkeiten gesucht oder zugunsten anderer verzichtet.
- Die Gastro spielt in Zukunft stündlich einen Jingle ab, der darum bittet Getränke beim Hut zu kaufen und nicht nur mitgebrachtes zu trinken.
- Es gibt ein Müllproblem in der Nähe des Eisdealers, weil ein städtischer Müllcontainer abgedeckt wurde. Das Problem ist eigentlich, dass der Container nicht geleert wird. Die Stadt hat den Mülleimer mit einem Müllsack abgedeckt. Er ist eigentlich defekt. Frage, ob man einen städt. Müllbehälter eingenständig entfernen kann, wenn er solche Probleme macht. Man sollte hier der Stadt mitteilen, dass sie den Behälter austauschen. Idee: Einen andren Behälter danebenstellen und regelmäßig leeren. Dann kann der andere abgedeckt werden und das Risiko, dass die Abdeckung entfernt wird sollte geringer sein.
- Getränke zu Mitarbeiterpreisen und während der Workouts
 - Bärtig UG bezahlt sämtliche Getränke, die während der Workouts usw. ausgegeben werden. Es gab immer wieder Diskussionen, dass dies ausgenutzt wurde. Hier ist die Frage wie man solche Tendenzen unter Kontrolle halten kann.
 - Es wurde überlegt, ob ein Kühlschrank dafür abwechselnd von Bärtig UG, dem Verein usw. bezahlt.
 - o Im Moment dient das gesamte eingenommene Geld des Getränkeverkaufs der Erhaltung des Hutmachers
 - Das kann im Moment nicht mehr funktionieren. Es wird an Konzepten gearbeitet wie dies in Zukunft geregelt werden kann. So wie es vorher war kann es zumindest im Moment nicht weiter Funktionieren.
 - o Zur Zeit gibt es keine Getränke zum Mitarbeiterpreis
 - o Schwierig ist die vor allem beim Thema Workout, weil hier natürlich die Helfer auch etwas zu trinken brauchen
 - Beim letzten mal wurden nur Wasser und Kaffee für den Workout aus dem Hutmacher geholt. Die Hoffnung ist, dass die Helfer hierfür Verständnis aufbringen können.
 - o Die Frage ist, wie man hier miteinander kreative Lösungen finden kann und das Gemeinschaftsgefühl aufrechterhalten kann
 - º Es wäre gut, wenn die einzelnen Modulen je nach Situation überlegen wie sie sich hier helfen können
 - Eine Idee wäre es ein Kontingent von Getränken für den Workout vorzusehen um besser kontrolliert für eine Grundversorgung sorgen zu können.
 - Es war nicht allen klar, dass diese Getränke durch den Hutmacher bezahlt wurden. Ralf: Es müssen beim Workout Lebensmittel und Wasser für die Helfer zur Verfügung gestellt werden.
 - Beate: ursprünglich war die Getränkeausgabe durch die Bärtig UG als Beteiligung an den Aufbauarbeiten gedacht. Gerade geht es aber einfach so nicht mehr.
 - Vorschlag ist in Zukunft die Getränke mit der Bärtig UG abzurechenen und zu schauen ob dies aus den Mitteln für die Sanierung bezahlt werden kann

Sanierung

- aktueller Stand Sanierung (Schadstoffsanierung vsl. Beginn 08.06) und wie kann man sich bei Workout beteiligen? [Beate & Alex]
 - Folgende Struktur: Wenn Leute an einem Samstag vorbeikommen, werden sie zum Geträkeverkauf gleitet und dort abgeholt. Mit jedem wird ein Rundgang gemacht um für eine aktive Integration zu sorgen.
 - Es gibt eine neue Subdomain zur Selbsthilfe von clownfisch.eu die noch ausgebaut wird
 - º Im Moment wird an der Schadstoffsanierung gearbeitet und Flächen leergeräumt. Die Deadline dazu kann gehalten werden.
 - Es sind verschieden Räume schon leergeräumt.
 - Wenn der Schadstoffsanierern da war können wieder größere Baustellen angegangen werden. Es wird mit Spannung erwartet wie viele Leute dann kommen werden.

Sonstiges

• E-Mail von Ulrike zur Beteiligung von Frauen in Utopiastadt. Das soll auf jeden Fall noch thematisiert werden.